

# Zugang zur digitalen Welt ermöglichen

## Nachbarschaftshilfe Schotten verleiht kostenlos Tablets

**Schotten** (red). Die mobile Internetsnutzung über Smartphone und Tablet nimmt laut Digitalindex 2018/2019 besonders bei Senioren und Seniorinnen zu. 79 Prozent der 60- bis 69-Jährigen und 45 Prozent der über 70-Jährigen sind inzwischen online. »Wir möchten den Senioren die Welt der digitalen Medien erklären, damit sie diese für die persönliche Lebensgestaltung nutzen können. Dazu gehört Videofonie mit den Enkelkindern, Fahrkarten der Deutschen Bahn günstig online kaufen, Reisen bequem von zu Hause buchen und online einkaufen«, beschreibt Peter Colditz, Vorstandsmitglied der Nachbarschaftshilfe, die Aufgaben des Digitalen Experten-Teams.

Die Nachbarschaftshilfe Schotten (NHS) verleiht in Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus (MGH) ab sofort Tablets kostenlos an Schottener Bürger und Bürgerinnen, die bisher noch keinen oder wenig Kontakt zur Digitalen Welt haben. Nach ei-

ner kurzen Einführung können die Interessenten das Tablet für rund 14 Tage zuhause ausprobieren. NHS und MGH haben aber nicht nur in Sachen Hardware aufgerüstet, sondern sind jetzt auch personell gut aufgestellt. Alle drei sind ausgebildete Digital-Lotsen (Di@-Lotsen) und unterstützen Menschen auf ihrem Weg ins Internet und in die digitale Welt.

### Wissen an Ältere weitergeben

Das Projekt Di@-Lotsen arbeitet in Hessen seit 2021 daran, ältere Menschen zum sicheren Umgang mit dem Internet und digitalen Diensten zu befähigen. Dazu werden Ehrenamtliche, die bereits gute Erfahrungen im täglichen Umgang mit Geräten und Internet gemacht haben, darin geschult, ihr Wissen an ältere Menschen weiterzugeben.

Das MGH Schotten ist einer der ersten Di@-Lotsen-Standorte für ältere Menschen, die



Geben Hilfestellungen auf dem Weg in die digitale Welt: Das Expertenteam Peter Colditz, Andrea Krämer und Gudrun Haas.

Foto: Eva Colditz

sich vor Ort zu allen Fragen rund um die Themen Internet, IT-Sicherheit und digitale Dienste beraten lassen möchten. Die Di@-Lotsen-Standorte sind aber auch Anlaufstelle für andere Internetlotsen, die sich weiterbilden oder in das Projekt einbringen möchten. Das

Expertenteam würde sich über eine Unterstützung durch weitere Ehrenamtliche sehr freuen. Gerade für Jüngere ist es sicherlich eine Bereicherung, ihr Wissen an Ältere weitergeben zu können.

Eine detaillierte Beschreibung der Aufgaben ist auf der

NHS-Homepage zu finden unter [www.nachbarschaftshilfe-schotten.de](http://www.nachbarschaftshilfe-schotten.de).

Geplant sind Kurse rund um das Thema Digitalisierung, Sprechstunden nach Terminvereinbarung, bei immobilen Menschen wären sogar Hausbesuche möglich.

### Digitaler Schnuppertag

Um die Interessenten besser kennenzulernen, veranstaltet die Nachbarschaftshilfe zusammen mit dem Mehrgenerationenhaus zudem einen Digitalen Schnuppertag am Sonntag, 17. März, von 10 bis 13 Uhr. An dem Tag soll ermittelt werden, für welche digitalen Probleme Kursangebote gewünscht werden. Natürlich können die Wünsche auch per Mail an die Experten gesendet werden. Gudrun Haas, Koordinatorin Di@-Lotsen vor Ort ist zu erreichen unter 06044 9645814, 0151 40717297 oder auch [mehrgenerationenhaus@schotten.de](mailto:mehrgenerationenhaus@schotten.de).